



2. Semester / Bachelorstudiengang Soziale Arbeit (reakkr.)

Modul 01 - Fachwissenschaftliche Werkstatt Soziale Arbeit

011201 /012201 Fachwissenschaftliche Werkstatt - Teil 2

Prof. Dr. Ulrike Brizay | TutorInnen

Mi 08:30-13:45 Uhr, wöchentlich ab 15.04.2020

Raum S 313 | SWS 4 | TN 20 | Seminar

Fortsetzung der Werkstattarbeit einschl. tutorieller Begleitung vom WiSe 19/20

011202 /012202 Fachwissenschaftliche Werkstatt - Teil 2

Ute Gringmuth-Dallmer | Prof. Dr. Meike Günther | TutorInnen

Mi 08:30-13:45 Uhr, wöchentlich ab 15.04.2020

Raum S 102 | SWS 4 | TN 20 | Seminar

Fortsetzung der Werkstattarbeit einschl. tutorieller Begleitung vom WiSe 19/20

011203 /012203 Fachwissenschaftliche Werkstatt - Teil 2

Prof. Dr. Gaby Straßburger | TutorInnen

Mi 08:30-13:45 Uhr, wöchentlich ab 15.04.2020

Raum S 106 | SWS 4 | TN 20 | Seminar

Fortsetzung der Werkstattarbeit einschl. tutorieller Begleitung vom WiSe 19/20

011204 /012204 Fachwissenschaftliche Werkstatt - Teil 2

Prof. Dr. Bozana Meinhardt-Injac | TutorInnen

Mi 08:30-13:45 Uhr, wöchentlich ab 15.04.2020

Raum S 303 | SWS 4 | TN 20 | Seminar

Fortsetzung der Werkstattarbeit einschl. tutorieller Begleitung vom WiSe 19/20

011205 /012205 Fachwissenschaftliche Werkstatt - Teil 2

Erik Theuerkauf | TutorInnen

Mi 08:30-13:45 Uhr, wöchentlich ab 15.04.2020

Raum S 203 | SWS 4 | TN 20 | Seminar

Fortsetzung der Werkstattarbeit einschl. tutorieller Begleitung vom WiSe 19/20



011206 /012206 Fachwissenschaftliche Werkstatt - Teil 2

Prof. Dr. Sarah Häsel-Bestmann

Mi 08:30-13:45 Uhr, wöchentlich ab 15.04.2020

Raum S 310 | SWS 4 | TN 20 | Seminar

Fortsetzung der Werkstattarbeit einschl. tutorieller Begleitung vom WiSe 19/20

HINWEIS: Diese Werkstatt, die im WiSe 19/20 mit Frau Wuttke begonnen hat, wird im SoSe 2020 von Frau Prof. Dr. Häsel-Bestmann (Neuberufung zum SoSe 2020) weiter geführt.

Modul 02 - Historische und theoretische Grundlagen der Sozialen Arbeit

021201 Sozial- und Kulturgeschichte der Sozialen Arbeit

Prof. Dr. Sarah Häsel-Bestmann

Do 10:00-11:30 Uhr, wöchentlich ab 16.04.2020

Raum H 109 | SWS 2 | TN 120 | Vorlesung

In der Vorlesung werden die wesentlichen historischen Entwicklungslinien der Theoriebildung in der Sozialen Arbeit skizziert. Dies inkludiert die Anfänge der Armenfürsorge im Mittelalter und der Industrialisierung, die Frauenbewegung, die Ansätze des Settlements, die Soziale Arbeit im nationalsozialistischen Herrschaftssystem und Entwicklungen im Nachkriegsdeutschland. Verschiedene Theorieansätze der Sozialen Arbeit werden mit Blick auf das Professionsverständnis der Sozialen Arbeit als Handlungswissenschaft skizziert.

022201 Vertiefung der historischen und theoretischen Grundlagen der Sozialen Arbeit

Prof. Dr. Hans-Herbert Pfrogner

Do 14:00-17:30 Uhr, 14-tägig ab 16.04.2020

Raum s.A. | SWS 2 | TN 25 | Seminar

Ausgehend von der historischen Einführung und dem Überblick über die Theorien in der Veranstaltung 02.1 vertiefen die Veranstaltungen von 02.2 in alternativen Seminarangeboten eine grundlegende Theorie der Sozialen Arbeit. Anknüpfend an bereits vorhandenen Praxiserfahrungen der Studierenden und den Einblicken im Rahmen der fachwissenschaftlichen Werkstatt werden die vertiefenden Grundlagen einer Theorie auf ausgewählte soziale Problemlagen und methodische Ansätze der Sozialen Arbeit konkret bezogen.



022202 **Vertiefung der historischen und theoretischen Grundlagen der Sozialen Arbeit**

Prof. Dr. Petra Focks

Do 08:15-09:45 Uhr, wöchentlich ab 16.04.2020

Raum s.A. | SWS 2 | TN 25 | Seminar

Ausgehend von der historischen Einführung und dem Überblick über die Theorien in der Veranstaltung 02.1 vertiefen die Veranstaltungen von 02.2 in alternativen Seminarangeboten eine grundlegende Theorie der Sozialen Arbeit. Anknüpfend an bereits vorhandenen Praxiserfahrungen der Studierenden und den Einblicken im Rahmen der fachwissenschaftlichen Werkstatt werden die vertiefenden Grundlagen einer Theorie auf ausgewählte soziale Problemlagen und methodische Ansätze der Sozialen Arbeit konkret bezogen.

022203 **Soziale Arbeit als Menschenrechtsprofession im deutschen und französischen Kontext (inkl. Exkursion nach Paris)**

Prof. Dr. Ulrike Brizay

Fr 17.04.2020, 10:00-13:30 Uhr, Mi 22.04.2020, 14:00-18:00 Uhr, Fr

24.04.2020, 09:00-14:00 Uhr

Raum s.A. | SWS 2 | TN 20 | Blockseminar

Silvia Staub-Bernasconi hat das Verständnis der Sozialen Arbeit als Menschenrechtsprofession im deutschsprachigen Raum geprägt. Gemeinsam wollen wir in diesem Seminar erkunden, was dieser theoretische Ansatz für die Praxis der Sozialen Arbeit bedeutet und mit welchen Menschenrechtsverletzungen Fachkräfte der Sozialen Arbeit in Deutschland und Frankreich konfrontiert sind.

Die Auseinandersetzung mit dem Thema Sozialer Arbeit als Menschenrechtsprofession wird in einem engen Austausch mit unserer Partnerhochschule Université Paris 13 stattfinden. Im Rahmen eines Besuchs französischer Studierender und Lehrender im April an der KHSB nähern wir uns dem Seminarthema auf interaktive und kreative Weise an. Im Mittelpunkt steht dabei der Austausch mit den französischen Studierenden.

Im Rahmen der Exkursion nach Paris im September werden wir Gelegenheit haben, diesen Austausch zu vertiefen und die praktische Soziale Arbeit in Frankreich hinsichtlich des Anspruchs einer Menschenrechtsprofession kritisch zu reflektieren. Dazu stehen Praxisbesuche, Aktivitäten mit französischen Studierenden und die Besichtigung kultureller und historischer Monumente in Paris auf dem Programm. *Die Teilnahme an der Exkursion nach Paris (28.09. bis 03.10.2020) sowie am Seminar sind verbindlich miteinander verknüpft. Für die Teilnahme an der Exkursion müssen die Studierenden einen eigenen Unkostenbeitrag von voraussichtlichen 150 € leisten. Die endgültige Höhe des Unkostenbeitrags kann entsprechend finanzieller Zuschüssen (Deutsch-Französisches Jugendwerk) bzw. zusätzlicher Kosten vom veranschlagten Beitrag abweichen.*

Französische Sprachkenntnisse sind förderlich, aber keine Teilnahmevoraussetzung.



022204 Vertiefung der historischen und theoretischen Grundlagen der Sozialen Arbeit

Prof. Dr. Sarah Häsel-Bestmann
Mo 10:00-11:30 Uhr, wöchentlich ab 20.04.2020
Raum s.A. | SWS 2 | TN 25 | Seminar

In dem Seminar werden thematische Schwerpunkte der Vorlesung aufgegriffen und ausgewählte Theorieansätze vertieft. Ausgehend von der Theorie der Lebensweltorientierung werden Herkunft und Reichweite sowie sich daraus ableitbare Handlungsoptionen in der Praxis betrachtet. Die Theorie der Lebensweltorientierung wird dabei zu anderen Theorien und Handlungskonzepten in Bezug gesetzt.

022205 Vertiefung der historischen und theoretischen Grundlagen der Sozialen Arbeit

Prof. Dr. Sarah Häsel-Bestmann
Mo 12:00-13:30 Uhr, wöchentlich ab 20.04.2020
Raum s.A. | SWS 2 | TN 25 | Seminar

In dem Seminar werden thematische Schwerpunkte der Vorlesung aufgegriffen und ausgewählte Theorieansätze vertieft. Ausgehend von der Theorie der Lebensweltorientierung werden Herkunft und Reichweite sowie sich daraus ableitbare Handlungsoptionen in der Praxis betrachtet. Die Theorie der Lebensweltorientierung wird dabei zu anderen Theorien und Handlungskonzepten in Bezug gesetzt.

Modul 04 - Philosophisch-theologische Grundlagen der Sozialen Arbeit I

041201 Einführung in die Anthropologie

Prof. Dr. Norbert Steinkamp
Mo 14:00-15:30 Uhr, wöchentlich ab 20.04.2020
Raum H 209 | SWS 2 | TN 120 | Vorlesung

Auf der Grundlage wichtiger Motive und ausgewählter Theorien erziehungswissenschaftlicher, philosophischer und theologischer Anthropologie entwickeln die Studierenden ein Bewusstsein für die Bedeutung von Auffassungen über den Menschen (bzw. „Menschenbilder“). In der Praxis der Sozialen Arbeit implizit vorhandene Menschenbilder sollen offengelegt sowie auf ihre Relevanz und Gefahren hin kritisch reflektiert werden können.



Modul 05 - Sozialpolitische und ökonomische Grundlagen der Sozialen Arbeit

052201 **Gig-Economy? Arbeit, Arbeitslosigkeit und die Rolle der Sozialen Arbeit über soziale Probleme der Erwerbsgesellschaft**

Prof. Dr. Jens Wurtzbacher

Do 08:15-09:45 Uhr, wöchentlich ab 16.04.2020

Raum s.A. | SWS 2 | TN 30 | Seminar

Arbeit ist der zentrale Integrationsmechanismus unserer Gesellschaft und gleichzeitig wichtigster Angelpunkt der Sozialpolitik. Das Seminar thematisiert zunächst die politische Gestaltung des Arbeitsverhältnisses und dessen Verknüpfung mit dem System der sozialen Sicherung (insbesondere der Alterssicherung und der Sicherung bei Arbeitslosigkeit). Sodann wendet sich das Seminar den sozialen Problemen zu, die im Zusammenhang mit einem Arbeitsverhältnis bzw. durch ein fehlendes Arbeitsverhältnis entstehen und beleuchtet die Rolle der Sozialen Arbeit in diesem Handlungsfeld.

052202 **Recht auf Stadt? Armut, Wohnen und das Risiko der Obdachlosigkeit - Herausforderungen kommunaler Sozial- und Sozialarbeitspolitik**

Prof. Dr. Jens Wurtzbacher

Do 12:00-13:30 Uhr, wöchentlich ab 16.04.2020

Raum s.A. | SWS 2 | TN 30 | Seminar

Derzeit mehren sich die Forderungen, „Wohnen“ im Grundgesetz zu verankern. Dies kommt nicht von ungefähr, da aufgrund steigender Mietkosten in den Ballungsgebieten das Risiko des Wohnungsverlustes deutlich gestiegen ist. Gleichzeitig wachsen auch die Anforderungen an eine Wohnungsnotfallpolitik. Das Seminar thematisiert die sozialpolitische Rahmung des Wohnverhältnisses, umreißt die (kommunal-)politischen Spielräume zum Umgang mit dem Anstieg von Mieten und daraus resultierenden Verdrängungsdynamiken und widmet sich abschließend dem Hilfesystem bei Wohnungslosigkeit unter dem besonderen Blickwinkel der Prävention.

052203 **Felder der Sozial- und Sozialarbeitspolitik**

Prof. Dr. Werner Keck

Di **08:30-11:45 Uhr, 14-tg ab 14.04.2020**

Raum s.A. | SWS 2 | TN 30 | Seminar

Anknüpfend an den Inhalt der Vorlesung (zum Baustein 5.1) geht es hier um die vertiefte Auseinandersetzung mit einem bestimmten Feld der Sozial- bzw. Sozialarbeitspolitik, der dort aktuell vorzufindenden politischen Herausforderungen und der sozialprofessionellen Fachpraxis. Im Zentrum steht die Verortung der Sozialen Arbeit innerhalb der Sozialpolitik.



052204 Felder der Sozial- und Sozialarbeitspolitik

Prof. Dr. Werner Keck

Di **14:00-17:30 Uhr, 14-tg ab 21.04.2020**

Raum s.A. | SWS 2 | TN 30 | Seminar

Kommentierung siehe unter 052203

Modul 06 - Soziologische Grundlagen der Sozialen Arbeit

HINWEIS: Sie können sich jeweils neu den Seminargruppen zuteilen; müssen aber beachten, dass Sie bei dem jeweils Lehrenden aus dem WiSe 19/20 verbleiben!!!

062201 Soziologie - Teil 2

Prof. Dr. Julia Hertlein

Di 12:00-13:30 Uhr, wöchentlich ab 14.04.2020

Raum s.A. | SWS 2 | TN 30 | Seminar

Fortsetzung der Veranstaltung aus dem WiSe 19/20

062202 Soziologie - Teil 2

Prof. Dr. Julia Hertlein

Di 14:00-15:30 Uhr, wöchentlich ab 14.04.2020

Raum s.A. | SWS 2 | TN 30 | Seminar

Fortsetzung der Veranstaltung aus dem WiSe 19/20

062203 Soziologie - Teil 2

Prof. Dr. Hans-Joachim Schubert

Mo 16:00-17:30 Uhr, wöchentlich ab 20.04.2020

Raum s.A. | SWS 2 | TN 30 | Seminar

Fortsetzung der Veranstaltung aus dem WiSe 19/20

062204 Soziologie - Teil 2

Prof. Dr. Hans-Joachim Schubert

Do 14:00-15:30 Uhr, wöchentlich ab 16.04.2020

Raum s.A. | SWS 2 | TN 30 | Seminar

Fortsetzung der Veranstaltung aus dem WiSe 19/20



Modul 07 - Ästhetische Bildung in der Sozialen Arbeit

072201 **Stimmen und Bilder - das Dokumentarische als künstlerische Form**

Prof. Kirsten Reese

Do 12:00-15:30 Uhr, 14-tägig ab 23.04.2020

Raum S 103 | SWS 2 | TN 20 | Seminar

Wir setzen uns mit Hörstücken und Videos/Filmen mit einem dokumentarischen Ansatz auseinander. Mit Hilfe der Analyse von Dokumentarfilmen wecken wir ein Verständnis für die Komplexität medialer Formen, Audio und Video. Was zeichnet Hörstücke, Filme oder Videos aus, die Realitäten der Lebens- und Arbeitswelt von Menschen dokumentieren und zugleich mit künstlerischen Mitteln andere Sichtweisen und Perspektiven eröffnen? Wir beschäftigen uns mit grundlegenden Gestaltungsmitteln der Klang- und Bildkomposition, Rhythmus, Klangfarbe, Stimmklang, Einstellungsgröße, Licht, Farbe, Schnittdramaturgie und vor allem auch mit dem Finden und der Entwicklung einer inhaltlichen Idee und deren Umsetzung als Audio oder Video. Inhalt des Seminars ist das Erlernen von medial-künstlerischem Handwerkszeugs anhand von eigenen gewählten Themen, die mit der persönlichen oder gesellschaftlichen Realität zu tun haben.

072202 **Bildnerische Erkundungen im Spannungsfeld von Material und Experiment von Imagination, Intuition und Kalkül**

Prof. Magdalena Drebber

Fr 24.04.2020, Sa 25.04.2020, Fr 15.05.2020, Sa 16.05.2020, jeweils 09:00-15:30 Uhr

Raum S 212 | SWS 2 | TN 20 | Blockseminar

Nach einer theoretischen Einführung in die wesentlichen Elemente der Ästhetischen Bildung liegt der Schwerpunkt des Seminars in den praktischen Übungen. In bildnerischen praktischen Gestaltungsübungen stehen die Wahrnehmung, Gestaltung und Reflexion sinnlicher ästhetischer Momente und Prozesse im Mittelpunkt. Die Wahrnehmung wird auf eine Differenzierung von zufälligen und beabsichtigten bildnerischen Geschehnissen, von spontanen, intuitiven, gefühlsmäßigen und planenden, gewollten Eingriffen gelenkt. Klassische künstlerische und experimentelle Handlungsweisen und Zufallstechniken werden in unterschiedlichen bildnerischen Medien sinnlich erkundet zur Stärkung der Empfindsamkeit, Vorstellungskraft und Kreativität. Eigenen Ausdruckformen und Themen wird in selbst entwickelten und gesteuerten Zufallsmethoden nachgespürt und erprobt.

Die erarbeiteten bildnerischen Methoden und Techniken werden in ihren Wirkungspotentialen reflektiert sowie kommuniziert sowie die Bedeutung und Einsatzmöglichkeiten für Arbeitsfelder der Sozialen Arbeit skizziert.



072203 Tanz als ein Medium der kulturellen Bildung

Marlies Dietz-Bester

Do 12:00-15:30 Uhr, 14-tägig ab 16.04.2020

Raum S 113 | SWS 2 | TN 20 | Seminar

Soll Tanz einen Beitrag zur kulturellen Bildung leisten, so wird in der neueren Tanzpädagogik ein Tanzverständnis zugrunde gelegt, das seine schöpferischen und kreativen Potentiale betont.

In diesem Seminar arbeiten wir nicht mit festgelegten Schrittfolgen oder Tanzstillen, sondern es geht um das Finden und Erweitern der jeweils individuellen Ausdrucks- und Bewegungsmöglichkeiten. Hierbei spielt die Tanzimprovisation eine wichtige Rolle. Aus dem in der Improvisation gefundenem Bewegungsmaterial, können wir dann kleinere Performances und Bewegungs- und Tanztheatergestaltungen entwickeln. Tanz und Bewegung wird auch mit anderen Kunstrichtungen verbunden. Ansätze des zeitgenössischen Tanzes und der Kontaktimprovisation werden mit einfließen.

Tanz in dieser Form, kann einen Beitrag leisten zur Selbst- und Körperwahrnehmung, zur Persönlichkeitsentwicklung, zur Identitätsfindung und zur Entwicklung von Fantasie und Kreativität.

Durch eigenes Ausprobieren und durch die Erörterung von theoretischen Grundlagen, sollen Teilnehmenden methodische und didaktischen Zusammenhänge erlernen um selbst Tanz, Tanztheater und Bewegung in unterschiedlichen Zielgruppen anzubieten.

Bitte unbedingt bewegungsfreundliche Kleidung mitbringen.

072204 installation-skulptur-experiment

Kunigunde Berberich

Di 12:00-15:30 Uhr, 14-tägig ab 28.04.2020

Raum S 212 | SWS 2 | TN 20 | Seminar

Das Experimentieren mit unterschiedlichen Materialien: Holz, Draht, Ton, Gips, Verpackungsmaterial, Beton etc. ist der Ausgangspunkt künstlerischen Arbeitens. Es entstehen so Installationen, bizarre Konstruktionen, Skulpturen oder temporäre Räume. Je nach Idee und Konzept wird auch mit Farbe gearbeitet.

Im Seminar werden gemeinsam für die soziale Zielgruppen-Arbeit künstlerisch-ästhetischen Methoden entwickelt. Durch eigenes Tun und Ausprobieren werden Begriffe wie ästhetische Bildung und Kreativitätsförderung nachvollziehbar.

Es ist eine Einführung in die didaktisch-methodischen Grundlagen der künstlerisch-ästhetischen Praxis in der Sozialen Arbeit, die zur eigenen Planung und Durchführung künstlerisch-ästhetischer Angebote befähigt.



072205 Mit bildnerischen Methoden zu Kreativität und Handlungskompetenz

Prof. Gabriele Regiert

Fr 05.06.2020, Sa 06.06.2020, Fr 19.06.2020, Sa 20.06.2020, jeweils 09:00-15:30 Uhr

Raum S 212 | SWS 2 | TN 20 | Seminar

Kreativität wird heute als eine der wichtigsten Kernkompetenzen angesehen und bedeutet für viele Zielpersonen in der Sozialen Arbeit eine lebenswichtige Ressource. Im Seminar werden in praktischen, experimentell künstlerischen Prozessen ästhetische Erfahrungen gemacht. Sie spiegeln zum Einen die sinnlichen Anteile der Wahrnehmung und Empfindung, zum anderen geht es um das Spüren und Wahrnehmen, also das Erkunden, Auslegen und Deuten von sinnlichen Eindrücken. Es werden verschiedene künstlerische Arbeits- und Handlungsstrategien erprobt. In freien Materialversuchen wird der kreative Prozess angestoßen.

Diese Vorgehensweisen sollen Wege zur bewussten Wahrnehmung aufzeigen, die Handlungskompetenzen erweitern, als Orientierungshilfe zwischen verschiedenen Lebenswirklichkeiten dienen, sowie zu kreativen Problemlösungen beitragen.

072206 Schreibkompetenzen entwickeln im Kontext der Sozialen Arbeit

Petra Ottkowski

Fr 29.05.2020, Sa 30.05.2020, Fr 03.07.2020, Sa 04.07.2020, jeweils 10:00-16:30 Uhr

Raum s.A. | SWS 2 | TN 20 | Blockseminar

In diesem praxisorientierten Seminar werden die Studierenden in Einzel- und Gruppenarbeit befähigt, ihre Schreibkompetenz zu stärken im Kontext von Handlungsfeldern der Sozialen Arbeit.

Das erworbene theoretische und methodische Wissen wird an einem eigenen Schreibprojekt erprobt und ein Portfolio unterschiedlicher Texte zu einem frei wählbaren Thema erstellt.



Modul 09 - Rechtliche Grundlagen der Sozialen Arbeit I

H I N W E I S zur Einschreibung in die Lehrveranstaltungen des Moduls 09:
Da lt. Rahmenplan der Baustein 09.3 insgesamt 3 SWS vorsieht, müssen Sie die Vorlesung 093201 mit 2 SWS besuchen und ein Übungsseminar von 093202 bis 093204 mit 1 SWS auswählen – die Einschreibung erfolgt nur für das Übungsseminar!

093201 Kinder- und Jugendhilferecht

Prof. Dr. Christian Bernzen

Di 8:30-11:45 Uhr, 14-tg ab 21.04.2020

Raum H 209 | SWS 2 | TN 120 | Vorlesung

Gegenstände des Bausteins sind neben der Einführung in das SGB VIII und die Verknüpfung mit SGB I und X die Darstellung sämtlicher Leistungen, die das SGB VIII vorsieht, einschließlich des Kostenrechts. Außerdem werden das Recht der anderen Aufgaben, die Aufgaben im Zusammenhang mit dem Kinderschutz und Regelungen über Behördengliederung, Zuständigkeiten und Kostenerstattung vermittelt. Hinzu treten Grundzüge des Sozialdatenschutzrechts.

093202 Kinder- und Jugendhilferecht - Übungsgruppe 1

Prof. Dr. Christian Bernzen

Di 12:00-13:30 Uhr, 14-tägig ab **05.05.2020**

Raum S 208 | SWS 1 | TN 40 | Seminar

begleitendes Seminar zur Vorlesung

093203 Kinder- und Jugendhilferecht - Übungsgruppe 2

Prof. Dr. Christian Bernzen

Di 14:00-15:30 Uhr, 14-tägig ab **05.05.2020**

Raum S 208 | SWS 1 | TN 40 | Seminar

begleitendes Seminar zur Vorlesung

093204 Kinder- und Jugendhilferecht - Übungsgruppe 3

Prof. Dr. Christian Bernzen

Di 16:00-17:30 Uhr, 14-tägig ab **21.04.2020** Raum

S 208 | SWS 1 | TN 40 | Seminar

begleitendes Seminar zur Vorlesung



HINWEIS: Bei allen Seminaren der Fachspezifischen Fremdsprachenkompetenz wird auf die übliche Nummerierung verzichtet, da diese studiengangübergreifend für Soziale Arbeit, Heilpädagogik und Kindheitspädagogik angeboten werden und in den betreffenden Studiengängen unterschiedliche Modulnummern für die Fachspezifische Fremdsprachenkompetenz vergeben sind.

Für diese Seminare ist die Festlegung der Gruppen bereits erfolgt. Ihre Zuordnung zum Seminar sowie zur Zeit entnehmen Sie bitte den veröffentlichten Teilnehmerlisten auf der homepage. Bitte beachten Sie, dass jede weitere Wahlpflicht von Ihnen so geplant wird, dass Sie die Zeiten des Sprachseminars nicht mit anderen Veranstaltungen besetzen.

E 1 Einführungsseminar Englisch

Dr. Ian Kaplow

Mo 08:15-09:45 Uhr, wöchentlich ab 20.04.2020

Raum S 203 | SWS 2 | TN 15 | Seminar

Aufbauend auf vorhandenen Grundkenntnissen in Englisch und mit dem Ziel, sich in Englisch in Wort und Schrift "fachlich bewegen" sowie relevante wissenschaftliche Texte selbständig erschließen zu können, erweitern und vertiefen die Studierenden in den zwei aufeinander aufbauenden Seminaren Wortschatz und Grammatik und spezifizieren ihre Sprachkompetenz in Bezug auf die Soziale Arbeit, auf die Heilpädagogik sowie auf die Kindheitspädagogik und die entsprechende englischsprachige sozialwissenschaftliche Fachliteratur.

E 2 Einführungsseminar Englisch

Dr. Ian Kaplow

Mo 10:00-11:30 Uhr, wöchentlich ab 20.04.2020

Raum S 203 | SWS 2 | TN 15 | Seminar

Kommentierung siehe unter E 1

E 3 Einführungsseminar Englisch

Dr. Ian Kaplow

Mo 12:00-13:30 Uhr, wöchentlich ab 20.04.2020

Raum S 203 | SWS 2 | TN 15 | Seminar

Kommentierung siehe unter E 1

E 4 Einführungsseminar Englisch

Dr. Ian Kaplow

Di **14:00-15:30 Uhr**, wöchentlich ab 14.04.2020

Raum S 203 | SWS 2 | TN 15 | Seminar

Kommentierung siehe unter E 1



E 5 Einführungsseminar Englisch

Dr. Ian Kaplow
Di 10:00-11:30 Uhr, wöchentlich ab 14.04.2020
Raum S 203 | SWS 2 | TN 15 | Seminar
Kommentierung siehe unter E 1

E 6 Einführungsseminar Englisch

Dr. Ian Kaplow
Di 12:00-13:30 Uhr, wöchentlich ab 14.04.2020
Raum S 203 | SWS 2 | TN 15 | Seminar
Kommentierung siehe unter E 1

E 7 Einführungsseminar Englisch

Dr. Ian Kaplow
Do 12:00-13:30 Uhr, wöchentlich ab 16.04.2020
Raum S 203 | SWS 2 | TN 15 | Seminar
Kommentierung siehe unter E 1

E 8 Einführungsseminar Englisch

Dr. Ian Kaplow
Do 14:00-15:30 Uhr, wöchentlich ab 16.04.2020
Raum S 203 | SWS 2 | TN 15 | Seminar
Kommentierung siehe unter E 1



G 1 Einführungsseminar Deutsche Gebärdensprache (DGS)

Andreas Costrau

Mo 08:15-09:45 Uhr, wöchentlich ab 20.04.2020

Raum S 206 | SWS 2 | TN 13 | Seminar

In diesem Seminar werden die Grundlagen der Gebärdensprache (DGS) gelegt. Neben der Vermittlung von DGS I wird der Fokus des Seminars darauf gerichtet sein, das richtige Kommunikationsverhalten gegenüber Gehörlosen zu erlernen und für die speziellen Kommunikationsbedürfnisse Gehörloser sensibilisiert zu sein.

Es wird eine Einführung in die Gehörlosenkultur und die Gebärdensprachgemeinschaft gegeben.

Ein Schwerpunkt des Seminars wird es sein, die Begriffe Gehörlosigkeit, Behinderung und Minderheitskultur aus verschiedenen Perspektiven zu beleuchten.

So soll u. a. zusammen erarbeitet werden, ob Gebärdensprache eine Kommunikationshilfe oder eine eigenständige Sprache ist.

Zur Unterstützung des Seminars stehen den TN drei DVD's (DGS I-III) zur Verfügung – Schutzgebühr 15 €

G 2 Einführungsseminar Deutsche Gebärdensprache (DGS)

Andreas Costrau

Mo 10:00-11:30 Uhr, wöchentlich ab 20.04.2020

Raum S 206 | SWS 2 | TN 13 | Seminar

Kommentierung siehe unter G 1

G 3 Einführungsseminar Deutsche Gebärdensprache (DGS)

Andreas Costrau

Mo 12:00-13:30 Uhr, wöchentlich ab 20.04.2020

Raum S 206 | SWS 2 | TN 13 | Seminar

Kommentierung siehe unter G 1

G 4 Einführungsseminar Deutsche Gebärdensprache (DGS)

Andreas Costrau

Di 08:15-09:45 Uhr, wöchentlich ab 21.04.2020

Raum S 206 | SWS 2 | TN 13 | Seminar

Kommentierung siehe unter G 1

G 5 Einführungsseminar Deutsche Gebärdensprache (DGS)

Andreas Costrau

Di 10:00-11:30 Uhr, wöchentlich ab 21.04.2020

Raum S 206 | SWS 2 | TN 13 | Seminar

Kommentierung siehe unter G 1



T 1 Einführungsseminar Türkisch

Dr. Ufuk Yaltirakli

Mo 10:00-11:30 Uhr, wöchentlich ab 20.04.2020

Raum S 303 | SWS 2 | TN 15 | Seminar

Ziel dieses auf zwei Semester angelegten, in Einführungs- und Aufbauseminar gegliederten Sprachkurses ist die Vermittlung von einfachen Türkischkenntnissen für die alltägliche Kommunikation sowie die sozialarbeiterische Praxis.

T 2 Einführungsseminar Türkisch

Dr. Ufuk Yaltirakli

Mo 12:00-13:30 Uhr, wöchentlich ab 20.04.2020

Raum S 303 | SWS 2 | TN 15 | Seminar

Kommentierung siehe unter T 1
